

1 Name und Anschrift der Einrichtung

Johann-Rieder-Realschule
 Staatliche Realschule Rosenheim
 Am Nörreut 10
 83022 Rosenheim

UNFALLANZEIGE

für Kinder in Tagesbetreuung oder
 vorschulischer Sprachförderung,
 Schülerinnen und Schüler, Studierende

2 Träger der Einrichtung

Rosenheim, Kreisfreie Stadt

4 Empfänger/-in

Kommunale
 Unfallversicherung Bayern
 Ungererstraße 71
 80805 München

3 Unternehmensnummer des Unfallversicherungsträgers

5 Name, Vorname der versicherten Person**6** Geburtsdatum

Tag

Monat

Jahr

7 Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

8 Geschlecht Männlich Weiblich Divers Keine Angabe**9** Staatsangehörigkeit**10** Name und Anschrift der gesetzlichen Vertreter**11** Krankenkasse (Name, PLZ, Ort, bei Familienversicherung Name des Mitglieds)**12** Tödlicher Unfall? Nein Ja**13** Unfallzeitpunkt

Tag

Monat

Jahr

Stunde

Minute

14 Unfallort (genaue Orts- und Straßenangabe mit PLZ)**15** Unfall beim Distanzunterricht Nein Ja**16** Ausführliche Schilderung des Unfallhergangs (insbesondere Art der Veranstaltung, bei Sportunfällen auch Sportart)

Die Angaben beruhen auf der Schilderung

 der versicherten Person anderer Personen**17** Verletzte Körperteile**18** Art der Verletzung**19** Hat die versicherte Person den Besuch der Einrichtung unterbrochen? Nein Sofort Später am

Tag

Monat

Stunde

20 Hat die versicherte Person den Besuch der Einrichtung wieder aufgenommen? Nein Ja, am

Tag

Monat

Jahr

21 Wer hat von dem Unfall zuerst Kenntnis genommen? (Name, Anschrift)

War diese Person Augenzeuge?

 Nein Ja**22** Erstbehandlung: Name und Anschrift der Ärztin/des Arztes oder des Krankenhauses**23** Beginn und Ende des Besuchs der Einrichtung (hh:mm)

Beginn

Stunde

Minute

Ende

Stunde

Minute

24 Datum

Sibylle Daxlberger, RSDin

08031/3651851

Leiter/in (Beauftragte/r) der Einrichtung

Telefon-Nr. für Rückfragen

I. Erläuterungen zur Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

Wer muss den Unfall anzeigen?	Unternehmerinnen und Unternehmer (Sachkostenträger) oder der Schulhoheitsträger, soweit dieser nicht Unternehmerin und Unternehmer ist. Diese können auch Personen bevollmächtigen die Unfallanzeige zu erstatten. In Schulen und Kindertageseinrichtungen ist dies in der Regel die Leiterin oder der Leiter der Einrichtung.
Wann ist ein Unfall anzuzeigen?	Unfälle infolge einer Tätigkeit, die mit dem Besuch der Einrichtung zusammenhängt, und Wegeunfälle (z. B. Unfall auf dem Weg zwischen Wohnung und Einrichtung) sind anzuzeigen, wenn sie ärztlich behandelt werden müssen oder zum Tod führen.
Wer erhält die Unfallanzeige?	– Der zuständige Unfallversicherungsträger (UV-Träger). – Ein Exemplar bleibt zur Dokumentation in der Einrichtung.
Wer ist zu informieren?	Versicherte Personen (bei noch nicht Volljährigen die gesetzlichen Vertreter), sind auf ihr Recht hinzuweisen, dass sie eine Kopie der Unfallanzeige verlangen können.
Wie ist die Unfallanzeige zu erstatten?	Per Post oder online, wenn der UV-Träger dies anbietet.
Welche Frist gilt für die Unfallanzeige?	Innerhalb von 3 Tagen nach Kenntnis vom Unfall.
Was ist bei schweren Unfällen, Massenfällen und Todesfällen zu beachten?	Tödliche Unfälle, Massenfälle und Unfälle mit schwerwiegenden Gesundheitsschäden sind sofort per Telefon, Fax oder E-Mail dem zuständigen UV-Träger zu melden.

II. Erläuterungen zu einzelnen Fragen der Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

- 2 Anzugeben ist der Träger der Einrichtung, z. B. Gemeinde, Stadt.
- 3 Anzugeben ist die Unternehmensnummer (Mitgliedsnummer), soweit vom UV-Träger vergeben.
- 14 Hier soll der Unfall mit seinen näheren Umständen detailliert geschildert werden: Wo, wie, warum, unter welchen Umständen? Beteiligte Geräte, Fahrzeuge und Gefahrstoffe? Insbesondere auf die folgenden Punkte ist einzugehen:
 - Ort, an dem sich der Unfall ereignet hat, z. B. im Flur, auf dem Schulhof, im Seminarraum, in der Sporthalle
 - Art der Veranstaltung, z. B. regulärer Unterricht, Bundesjugendspiele, Wandertag, Förderunterricht, Mittagsbetreuung
 - Umstände, die den Verlauf des Unfalls kennzeichnen, z. B. Sturz mit dem Fahrrad, Ausrutschen auf dem Fußboden, Zusammenprall mit Schülerin, Rangelai/Streitfälle unter Schülern, Stolpern an einer Treppe, Verletzung durch Schneeball
 - Besondere Bedingungen, z. B. Schneeglätte, feuchter Boden oder Laub, Umgang mit Gefahrstoffen

Bei Schulsportunfällen sind Sportart und die Art der Veranstaltung (Pflichtunterricht, Arbeitsgemeinschaft, Wahlpflichtfach, Wahlfach, Schulsportwettbewerb) anzugeben.

Die Unfallschilderung können Sie auf der Rückseite oder auf einem Beiblatt fortsetzen.

- 15 Beispiele: rechter Unterarm, linker Zeigefinger, linker Fuß und rechte Kopfseite.
- 16 Beispiele: Prellung, Knochenbruch, Verstauchung, Verbrennung, Platzwunde, Schnittverletzung.